



DVA

Deutsche
Versicherungsakademie



GDV

DIE DEUTSCHEN VERSICHERER

Spezialist/-in Betrugsbekämpfung (DVA)

■ **Versicherungsmissbrauch und-betrug
professionell erkennen und bekämpfen**

Spezialist/-in Betrugsbekämpfung (DVA)

Versicherungsmissbrauch und -betrug professionell erkennen und bekämpfen

Der Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch und -betrug wird in den Versicherungsunternehmen eine immer größere Bedeutung zugemessen. Mitarbeiter müssen sich diesen Bedingungen stellen und ihr Wissen in diesem Bereich erweitern und spezifizieren. Die Teilnehmer des Lehrgangs werden zu einer qualifizierten Bearbeitung von Betrugsfällen befähigt und tragen dazu bei, dass sich die Ermittlungserfolge bei Versicherungsbetrug in den Versicherungsunternehmen steigern.

Der Titel „Spezialist/-in Betrugsbekämpfung (DVA)“ befähigt die Teilnehmer, sich am Markt als Spezialisten in der Betrugsbekämpfung zu etablieren. Die Teilnehmer können ihre persönliche Spezialisierung aus einem der drei Bereiche wählen. Alle Wahlpflichtmodule können auch einzeln gebucht werden. Die Wahlpflichtmodule dienen der Vertiefung der Kenntnisse in diesen Bereichen.

Ziele/Nutzen

Die Teilnehmer lernen

- Versicherungsbetrug zu erkennen,
- Betrugsfälle richtig zu bearbeiten und abzuschliessen,
- rechtliche und datenschutzrechtliche Grundlagen sowie Gesprächstechniken und
- den Umgang mit technischen Hilfsmitteln.

Zielgruppe

Der Spezialistenlehrgang richtet sich an alle Mitarbeiter, die in der Leistungsfallbearbeitung im Innen- oder Außendienst tätig sind und die Kenntnisse im Bereich der Betrugsbekämpfung erlangen oder intensivieren möchten.

Basismodul

Vertiefungsmodul

Wahlpflichtmodule

Abschluss
Spezialist/-in
Betrugsbekämpfung
(DVA)



Grundlegende
Ansätze der
Betrugsbekämpfung



Spezielle Aspekte
der Betrugsbekämpfung



- Haftpflichtversicherung
- Sachversicherung
- Kraftfahrtversicherung



Inhalte der Module

Basismodul

WEBCODE
V106



Grundlegende Ansätze der Betrugsbekämpfung

- Aufgaben der Kriminalitätsbekämpfung im Verband
- Zahlen und Daten zum Phänomen „Versicherungsbetrug“
- Juristische Grundlagen
- Datenschutz
- Betrugssachbearbeitung – Identifizierung der Betrugsfälle
- Hinweis- und Informationssystem (HIS)
- Informationsgewinnung: Informationsquellen und deren Nutzung
- Externe Ermittler und Internetrecherche
- Möglichkeiten der Kooperation mit Ermittlungsbehörden
- Dokumenten- und Belegprüfung
- Kommunikation und Gesprächsführung bei dubiosen Schadenfällen (Teil 1)

Vertiefungsmodul

Spezielle Aspekte der Betrugsbekämpfung

- Kommunikation und Gesprächsführung bei dubiosen Schadenfällen (Teil 2)
- Gesprächsführungstechniken und Lügenerkennung
- Erkennen von Wirtschaftskriminalität
- Aktuelle Aspekte der Internetkriminalität
- Gewerblicher Rechtsschutz und Bekämpfung von Versicherungsbetrug
- Prozessführung bei manipulierten Schadenfällen
- Erstattung von Strafanzeigen
- Regresse
- Vermögensabschöpfung

Fachliche Leitung



Dr. Tibor Pataki

Leiter Kraftfahrtversicherung, KFZ-Technik, Statistik und Kriminalitätsbekämpfung beim Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) e.V.



Wahlpflichtmodule

Wählen Sie ein Modul aus:

Betrugsbearbeitung in der Haftpflichtversicherung

- Betrugsbearbeitung in der Haftpflichtversicherung: rechtliche Grundlagen
- Ermittlungen bei Personenschäden
- Schadenaufklärung anhand von Beispielfällen
- Schäden an Elektrogeräten und an elektrotechnischen Anlagen
- Schäden im Bereich der Betriebshaftpflichtversicherung und Betrugsaspekte in der gewerblichen Haftpflichtsparte
- Schäden an und durch Fahrzeuge
- Vielfältigkeit des Betrugs in der Haftpflichtversicherung anhand von Praxisbeispielen

Betrugsbearbeitung in der Sachversicherung

- Rechtliche Grundlagen der Betrugsbearbeitung in der Sachversicherung: Arglistige Täuschung bei Antragstellung und im Rahmen der Regulierungsprüfung, betrügerische Über- und Mehrfachversicherung, Eigen- und Auftragsbrandstiftung, Einbruchdiebstahl, vorsätzlich herbeigeführte Schäden
- Betrugsindikatoren und Verdachtsmomente in der Sachversicherung
- Besonderheiten bei Leitungswasserschäden
- Spurensicherung bei Brand und vorprozessuale Handlungsoptionen
- Plagiate und Diebstahl hochwertiger Fahrräder
- Besonderheiten bei Elementarschäden
- Rohrbrüche bei Ableitungsrohren
- Spurensicherung bei Einbruchdiebstahl und Präventionshinweise zum Einbruchschutz

Betrugsbearbeitung in der Kraftfahrtversicherung

- Manipulierte Verkehrsunfälle: Beweiserhebung, Beweissicherung und Beweisverwertung, Fehler in der Bearbeitung, Unfallanalytik, Spurensicherung, Bildbearbeitung und Möglichkeiten der Aufklärung
- Einsatz von Ermittlern: Beweiserhebung, Beweissicherung, Beweisverwertung und Fehler in der Erstbearbeitung
- Vorgetäuschte Fahrzeugdiebstähle
- Kriminaltechnische Beweissicherung: Aufgabenzuweisung und Abgrenzung von Bund und Ländern, Schwerpunkte der kriminaltechnischen Untersuchung, Materialsammlungen, Datenbanken, technische Hilfsmittel
- Sicherheitstechnik im Fahrzeug: Mechanische und elektronische Sicherungen, Untersuchungsverfahren bei Identifizierung, Zuordnung und Widersichtbarmachung
- Fehlerquellen bei der Zusammenarbeit von öffentlichen und nichtöffentlichen Akteuren
- KFZ-Brände: Indizien für Inbrandsetzungen, Umgang mit Verdachtsrastern und Fragebögen, Beweissicherung und Beweismethodik, Handlungsempfehlungen und Fehler in der Fallbearbeitung



Termine und Preise

Aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet unter

www.versicherungsakademie.de



Ihre Ansprechpartnerin

Christiane von Spreckelsen

Telefon 030 2020-5096

[christiane.v.spreckelsen@](mailto:christiane.v.spreckelsen@versicherungsakademie.de)

versicherungsakademie.de

Mehr unter www.versicherungsakademie.de

Weitere Teilnehmerinformationen

Voraussetzungen

Die Teilnahme am Lehrgang ist nur für Mitarbeiter der GDV-Mitgliedsunternehmen möglich. Kenntnisse in der Leistungsfallbearbeitung sind erforderlich.

Dauer

150 Unterrichtseinheiten
davon ca. 40 UE im Selbststudium

Selbstlernphase

Je nach Stand der Vorkenntnisse sind Selbstlernphasen einzuplanen. Die hierfür benötigten Unterlagen werden den Teilnehmern rechtzeitig online zugänglich gemacht.

Abschluss

Jedes Modul wird von einer schriftlichen Prüfung begleitet. Mit Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Teilzertifikat. Nach erfolgreichem Abschluss aller Module erhalten die Teilnehmer das Zertifikat mit dem Titel **„Spezialist/-in Betrugsbekämpfung (DVA)“** und ein Zeugnis über die geprüften Leistungen.

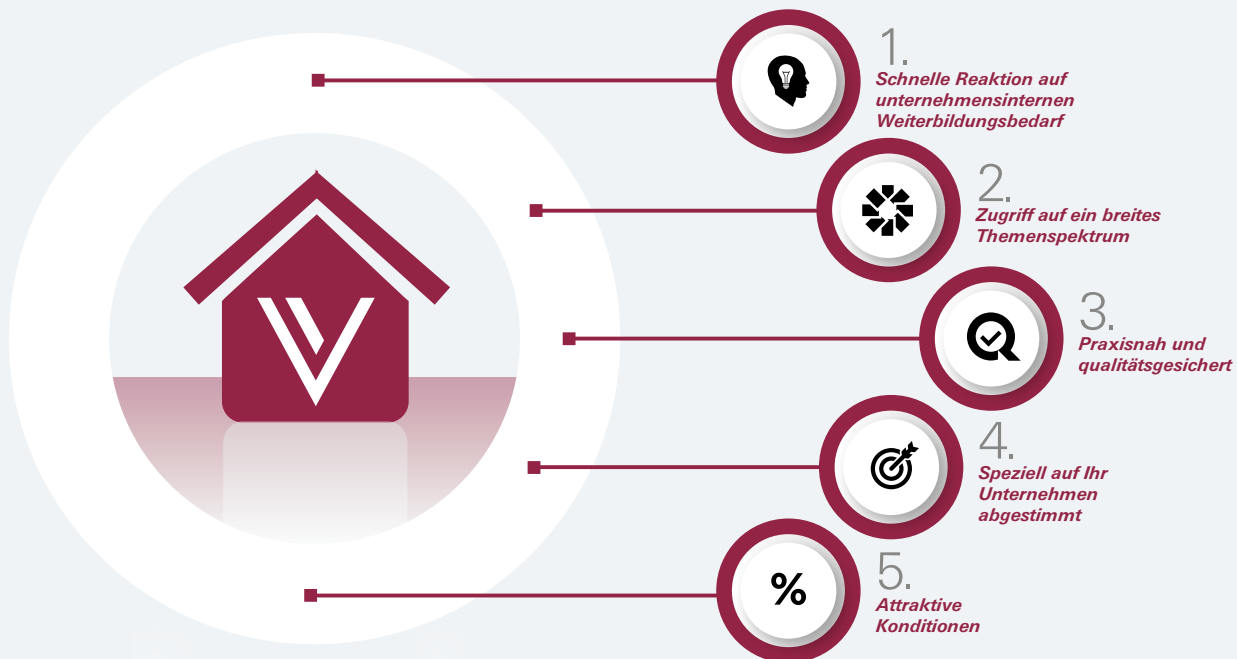
Referenten/Trainer

Der Studiengang wird von erfahrenen Referenten durchgeführt. Dies garantiert einen hohen Praxisbezug und Aktualität bei fundiertem theoretischen Wissen.

Für Unternehmen bedarfsgerecht zugeschnitten

Manchmal muss es maßgefertigt sein, wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Ihre Vorteile



Ihr Ansprechpartner

David Grondke

Telefon 030 2020-5092

david.grondke@versicherungsakademie.de

Ihre starken Partner in der Aus- und Weiterbildung

Die **Deutsche Versicherungsakademie (DVA)** bietet als Branchenakademie überregionale und überbetriebliche Bildungsangebote für die Versicherungs- und Finanzdienstleistungswirtschaft an. Qualitätsgesicherte Aus- und Weiterbildungskonzepte für Einzelpersonen oder maßgefertigt für den individuellen Unternehmensbedarf.



Der **Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV)** mit Sitz in Berlin ist die Dachorganisation der privaten Versicherungsunternehmen in Deutschland. In Zusammenarbeit mit dem GDV führt die DVA Fachtagungen, Lehrgänge und Seminare für Fach- und Führungskräfte durch.



Deutsche
Versicherungsakademie
(DVA) GmbH

Wilhelmstraße 43 g-i
10117 Berlin
Telefon 030 2020-5096
Telefax 030 2020-6650
veranstaltungen@versicherungsakademie.de
www.versicherungsakademie.de

08/2018